

## Wochenbrief Nr. 34

20. September 2024 bis 26. September 2024

Stand: 26.09.2024, 08.25 Uhr

Grünes Licht der EU für Herabstufung des Schutzstatus des Wolfes in Berner Konvention

Initiative Backweizen des BMEL

Sachsen-Anhalt verlängert Antragsfrist für Frosthilfen

Spezifische Vermarktungskonzepte von Direktvermarktern

Neuer Partner bei der ASA

Vermietung von Büroräumen im Haus der Landwirtschaft ab 2025

Deutsche Bauernkorrespondenz

Landesernteball 2024

Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

Fachveranstaltungen

Termine



### Grünes Licht der EU für Herabstufung des Schutzstatus des Wolfes in Berner Konvention

**(DBV) Deutscher Bauernverband begrüßt gefundene Mehrheit der Mitgliedsstaaten und fordert weitere Schritte**

Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, begrüßt das Votum der Mitgliedsstaaten für einen Antrag der EU zur Herabsetzung des Schutzstatus des Wolfes in der Berner Konvention: „Der Schutzstatus des Wolfes ist nicht mehr gerechtfertigt, die Probleme mit dem Wolf selbst nehmen in Deutschland und Europa dramatisch zu. Die Herabsetzung des Schutzstatus ist folgerichtig und ein erster wichtiger Schritt für unsere Weidetierhalter, dass sich in Sachen Wolf etwas bewegt. Diese Entwicklung haben wir als Deutscher Bauernverband auf nationaler, aber auch europäischer Ebene maßgeblich vorangetrieben.“ Das Ergebnis soll morgen noch formal vom Wettbewerbsrat bestätigt werden. Dadurch soll in der nächsten Sitzung der Berner Konvention im Dezember der Antrag der EU-Kommission gestellt werden, den Schutzstatus durch eine Umstufung in den Anhängen herabzustufen. In der Berner Konvention sind 49 Staaten und die Europäische Union Mitglieder. Die 27 EU-Mitgliedsstaaten stimmen als EU gemeinsam ab. „Nach der Anpassung der Berner Konvention muss folgerichtig die Anpassung der FFH-Richtlinie folgen“, fordert Rukwied. „Bis dahin müssen aber schon alle vorhandenen nationalen Spielräume der FFH-Richtlinie für ein Bestandsmanagement genutzt werden. Die Bundesregierung ist hier und jetzt schon gefordert, bereits auf Basis des guten Erhaltungszustands des Wolfes in eine Bestandsregulierung einzusteigen“, so Bauernpräsident Rukwied.



## Initiative Backweizen des BMEL

(DBV) Am letzten Donnerstag fand ein erneuter Verbändeausaustausch zur Initiative Backweizen im BMEL in Berlin statt. Zunächst wurden zwei neue Mitglieder in der Verbänderunde begrüßt: der Bundesverband des Lebensmitteleinzelhandels und der Industrieverband Agrar. Anschließend erfolgte ein Austausch zum Stand bei der Umsetzung der Maßnahmen aus dem Hintergrundpapier, welches im Rahmen der Grünen Woche 2024 verabschiedet wurde. Hierbei wiesen einige Teilnehmer darauf hin, dass die Düngeverordnung als ein Faktor dazu beiträgt, dass es in Deutschland immer schwieriger wird Backweizen zu erzeugen. Das BMEL machte jedoch deutlich, dass eine Diskussion zur Düngeverordnung nicht gewünscht sei. Ebenso wenig wollte man die Neuen Züchtungsmethoden als Chance für neue Sorten mit effizienterer Stickstoffverwertung diskutieren. Am Mittag wurde die Gesprächsrunde unterbrochen und es fand die Bescheidübergabe zum Forschungsprojekt Backweizen durch den Bundesminister Özdemir statt. Bei dem Projekt handelt es sich um eine Forschung im Bereich der Züchtung einer neuen Sorte mit verbesserter Proteinnutzungseffizienz. Die Verbände hatten zuvor keine Kenntnis darüber, um welche Art von Forschungsprojekt es sich hierbei handelt. Dies wurde im Anschluss auch gegenüber dem BMEL adressiert und um mehr Transparenz gebeten. Insgesamt stieß das Projekt auf wenig Zuspruch. Die Verbände hätten sich einen deutlich anderen Fokus für die Forschung gewünscht, da es nach Aussage des Bundessortenamtes bereits effiziente Sorten gibt, welche aber oft auf Grund der meist nicht ausreichenden Vergütung kaum Platz im Anbau finden.



## Sachsen-Anhalt verlängert Antragsfrist für Frosthilfen

(Ulrike von Angern) Laut Pressemitteilung vom 24.09.2024 verlängert das Landwirtschaftsministerium die Antragsfrist für die Frosthilfen bis zum Montag, den **14.10.2024**. Somit haben die betroffenen Obst- und Weinbaubetriebe 14 Tage mehr Zeit für die Einreichung des „Antrags auf Gewährung einer Billigkeitsleistung“.

Wortlaut Minister Schulze: „Die Verluste durch den Frost sind für viele unserer Obst- und Weinbaubetriebe existenzbedrohend. Mit der Verlängerung der Antragsfrist wollen wir sicherstellen, dass die betroffenen Betriebe die notwendige Zeit haben, um die Frosthilfen in Anspruch zu nehmen. Damit wollen wir helfen, die Betriebe in ihrer schwierigen Situation zu entlasten.“ (Quelle: Pressemitteilung MWL Nr. 59 / 2024 Magdeburg, 24. September 2024)

Das BMEL und die KOM stehen in Kontakt, sodass womöglich eine Umsetzung der EU-Krisenhilfe bestmöglich umgesetzt werden soll.

Weiterhin ist die Höhe eines Mindestauszahlungsbetrages bzw. eines Mindestschadensbetrages ungeklärt. Es gilt weiterhin der Hinweis, dass Antragsteller, welche den voraussichtlichen Mindestauszahlungsbetrag von 4.000 € nicht erreichen, den Antrag trotzdem einreichen sollen.

Die abgeänderte Richtlinie sowie das geänderte Merkblatt zu den Frosthilfen, bezüglich den Fristen, werden in „elaisa“ unter FP 8010 / <https://elaisa.sachsen-anhalt.de> eingestellt.



## Spezifische Vermarktungskonzepte von Direktvermarktern

(AMG) Innerhalb der Workshop-Reihe „Praktiker für Praktiker“ im Rahmen der Weiterbildung für Direktvermarkter findet **am Mittwoch, den 16. Oktober 2024**, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Schaf- und Geflügelhof der Familie Sue statt. Der Schaf- und Geflügelhof Sue liegt am Rande des Biosphärenreservates Drömling in Oebisfelde-Weferlingen OT Eickendorf. Der Workshop „Spezifische Vermarktungskonzepte von Direktvermarktern“ wird von der AMG in

enger Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau organisiert und durchgeführt.

Wir stellen Ihnen unterschiedliche Vermarktungskonzepte vor, und zeigen Ihnen, wie Unternehmen ihre Vermarktung an die jeweiligen regionalen Gegebenheiten angepasst haben. Unsere Referenten sind Praktiker sowohl aus dem konventionellen als auch aus dem ökologischen Produktionsbereich.

Zur Anmeldung und dem Programm gelangen Sie [hier](#).



## Neuer Partner bei der ASA

### HTB – Tank- und Waschplätze aus dem Baukasten

(Agrardienste GmbH) Die Firma HTB Hoch- und Tiefbaustoffe GmbH & Co. KG aus Könnern bietet den Mitgliedern des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt ein nach dem Baukastenprinzip ausgerichtetes Tankstellen- und Waschplatzkonzept zu rabattierten Preisen an. Bauherren erhalten die komplette Leistung durch die Firma HTB-Könnern, angefangen von der Planung und Durchführung der gesamten Baumaßnahme bis zur Inbetriebnahme, inkl. Endabnahme durch einen Sachverständigen. Kontakt siehe [Betonfertigteile, Kieswerk – HTB Hoch- und Tiefbaustoffe GmbH & Co. KG – Könnern \(Saale\) \(htb-koennern.de\)](#). Rabatte betragen für Mitglieder zwischen 3 – 5 % (je nach Auftragsumfang).



## Vermietung von Büroräumen im Haus der Landwirtschaft ab 2025

(Marcus Rothbart) Ab dem 01.01.2025 sind im Obergeschoß des Hauses der Landwirtschaft in Magdeburg Büroräume anmietbar. Die Gesamtfläche beträgt ca. 180qm mit 5 Büroräumen, Küche, Konferenzraum und Sanitärbereich. Die Vermietung erfolgt möbliert, eine Anmietung von einzelnen Büroräumen ist auch möglich.

Interessenten, gerne aus dem landwirtschaftlichen Umfeld, melden sich bitte per Mail unter [info@bauernverband-st.de](mailto:info@bauernverband-st.de) oder telefonisch unter 0391739690



## Deutsche Bauernkorrespondenz

Alle Mitglieder im Bauernverband können die App der dbk (Deutsche Bauernkorrespondenz des DBV, bis 2023 in Print) im Rahmen der Mitgliedschaft kostenlos nutzen. Die App gibt es für Android- und Apple-Geräte. Alle weiteren Informationen und Links finden Sie unter: <https://www.bauernverband.de/dbk>



## Landesernteball 2024

Am 12. Oktober 2024 veranstaltet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. in Wernigerode den **Landesernteball 2024**. Tickets für die Veranstaltung können unter <https://tinyurl.com/ballkarte> erworben werden. Wir freuen uns auf ihren Besuch.



## Pressemitteilungen abonnieren – informiert bleiben

**DBV:** <https://www.bauernverband.de/presse-medien/newsletter-pressemitteilungen>

**MWL:** <https://mwl.sachsen-anhalt.de/ministerium/presse/presseverteiler>

**BMEL:** [https://www.bmel.de/DE/serviceseiten/newsletter\\_sofort/newsletter\\_sofort\\_node.html](https://www.bmel.de/DE/serviceseiten/newsletter_sofort/newsletter_sofort_node.html)



**Lohn- und Finanzbuchhaltung, Rahmenverträge, Dienstleistungen** über die Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH.  
E-Mail: [info@agrardienstesachsenanhalt.de](mailto:info@agrardienstesachsenanhalt.de)  
Tel. 0345 96391117

**Betriebliches Kampagnenmaterial im Onlineshop erhältlich!**  
<https://www.agrardienstesachsenanhalt.de/shop/>



Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB)

Als Ansprechpartner für Ihren betrieblichen und privaten **Versicherungsbedarf** steht die **Versicherungsvermittlungsgesellschaft mbH** des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) zur Verfügung.

<https://www.vvb-st.de>

Ihre persönlichen Ansprechpartner sind (in Klammern Zuständigkeit für Kreisgebiet):

- Frank Sliwinski - Gewerbekundenberater Agrar (SAW, SDL, JL, BÖ, NH, SLK, MSH)  
Tel. 0151 26415028 E-Mail [Frank.Sliwinski@ruv.de](mailto:Frank.Sliwinski@ruv.de)
- Marie-Christin Felber - Gewerbekundenberaterin Agrar (WB, ABI, SK, BLK)  
Tel. 0151 26411440 E-Mail [Marie-Christin.Felber@ruv.de](mailto:Marie-Christin.Felber@ruv.de)
- Frank Greve - Spezialist Personen Agrar  
Tel. 0151 26410736 E-Mail [Frank.Greve@ruv.de](mailto:Frank.Greve@ruv.de)

**Beratung in Sozialversicherungsfragen** bietet der Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. als beauftragter Dritter nach § 8 Abs.1 SVLFGG an folgenden Standorten an:

**Hauptgeschäftsstelle in Magdeburg**, Tel. 0391 7396918  
Ansprechpartner: Jana Unger

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Altmarkkreis Salzwedel e.V.**, Tel. 03901 471633  
Ansprechpartner: Katy Kühn

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Börde e.V.**, Tel. 039209 3013  
Ansprechpartner: Claudia Thiele

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Saaletal e.V.**, Tel. 03461 212161  
Ansprechpartner: Steffi Schröder

**Geschäftsstelle beim Bauernverband Wittenberg e.V.**, Tel. 03537 212419  
Ansprechpartner: Jutta Hesse

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Unterstützen Sie die Arbeit der **Stiftung zur Förderung der Schweinezucht in Sachsen-Anhalt** mit Ihrem Beitrag! <https://www.schweinestiftung.de/>



## Fachveranstaltungen

1. Oktober 2024	<p><b>26. Brandenburger Milchkonferenz</b></p> <p>Die 26. Brandenburger Milchkonferenz findet in diesem Jahr am 01.10.2024 im Landgasthof in Jüterbog statt. Wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen. Das Programm wird in Zusammenarbeit mit dem Landeskontrollverband Berlin Brandenburg und den Rinderzuchtverband Berlin Brandenburg gestaltet. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
2. Oktober 2024	<p><b>Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Bernburg</b></p> <p>Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz als Präsenzveranstaltung in Bernburg OT Strenzfeld, Kontaktdaten und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
7. Oktober 2024	<p><b>Eine Frage des Pflanzguts? Gut vorbereitet in die Kartoffelpflanzung</b></p> <p>die QS-Akademie bietet das erste Live-Online-Seminar zur Qualitätssicherung im Kartoffelanbau in Kooperation mit der UNIKA an. Am 7. Oktober 2024 wird Herr Mark Mitschke (Beratungsdienst Kartoffelanbau Heilbronn) zum Thema „Eine Frage des Pflanzguts? Gut vorbereitet für die Kartoffelpflanzung“ referieren.</p> <p>Auf Basis der Kooperation mit der UNIKA kann ein Sonderpreis der Kursgebühr von 50 Euro für alle der UNIKA angeschlossenen Branchenbeteiligten angeboten werden.</p> <p>Inhaltlich wird Mark Mitschke alle wesentlichen Schritte der Kartoffelpflanzung – von der Auswahl des Pflanzguts bis zur Pflanzung erläutern. Er erklärt, nach welchen Kriterien Sie die für Sie passenden Sorten auswählen. Zusätzlich wird im Live-Online-Seminar auf sämtliche relevante Aspekte des Vorkeimens eingegangen sowie auf die Durchführung von Bodenanalysen, die Vorbereitung des Bodens sowie auf die Wahl der Legemaschine und des optimalen Legetermins, die im Vorfeld der Pflanzung ebenfalls Berücksichtigung finden sollten.</p> <p>Informationen zu den Inhalten des aktuellen Seminars sind <a href="#">hier</a> erhältlich.</p>
8./9. Oktober 2024	<p><b>Agroforst-Praxiskurse</b></p> <p>Am 8. und 9. Oktober bietet der Verein <a href="#">DeFAF e.V.</a> in Naumburg einen Kurs zur Agroforstwirtschaft für Landwirte an. Außerdem findet am 30.09 ein Online-Termin statt. Die Agroforst-Praxiskurse richten sich an landwirtschaftliche Praktiker, die auf ihren Flächen oder auf von ihnen bewirtschafteten Flächen die Agroforstwirtschaft anwenden möchten und/oder sich grundlegend über Agroforstwirtschaft informieren möchten. Weitere Infor und Anmeldeöglichkeit unter: <a href="https://agroforst-akademie.de/unser-angebot/agroforst-praxiskurs/">https://agroforst-akademie.de/unser-angebot/agroforst-praxiskurs/</a></p>

<p>16. Oktober 2024</p>	<p><b>Spezifische Vermarktungskonzepte von Direktvermarktern</b></p> <p>(AMG) innerhalb der Workshop-Reihe „Praktiker für Praktiker“ im Rahmen der Weiterbildung für Direktvermarkter findet <b>am Mittwoch, den 16. Oktober 2024</b>, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr auf dem Schaf- und Geflügelhof der Familie Sue statt. Der Schaf- und Geflügelhof Sue liegt am Rande des Biosphärenreservates Drömling in Oebisfelde-Weferlingen OT Eickendorf. Der Workshop „Spezifische Vermarktungskonzepte von Direktvermarktern“ wird von der AMG in enger Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau organisiert und durchgeführt.</p> <p><b>Wir stellen Ihnen unterschiedliche Vermarktungskonzepte vor, und zeigen Ihnen, wie Unternehmen ihre Vermarktung an die jeweiligen regionalen Gegebenheiten angepasst haben. Unsere Referenten sind Praktiker sowohl aus dem konventionellen als auch aus dem ökologischen Produktionsbereich.</b></p> <p>Zur Anmeldung und dem Programm gelangen Sie <a href="#">hier</a>.</p>
<p>16. Oktober 2024</p>	<p><b>14. Bio-Branchentreffen 2024</b></p> <p>(Thüringer Ökoherz e. V.) Liebe Branchenvertreter*innen, wir laden Sie herzlich zum 14. Mitteldeutschen Bio-Branchentreffen am 16. Oktober 2024 in <b>Blankenhain bei Weimar</b> ein. Die diesjährige Veranstaltung widmet sich im Schwerpunkt den Themen <b>Wertschöpfungsketten und Außer-Haus-Verpflegung (AHV)</b>. Neben dem regulären Programm haben Sie die Chance, sich mit Branchenakteuren aus Mitteldeutschland auszutauschen und anderen Infotischen wertvolle Informationen zu erhalten. Verpflegt werden wir an dem Tag von der Lebenshilfe Egendorf mit wunderbarem Bio-Catering. Alle weiteren Details entnehmen Sie bitte der Programmübersicht auf unserer <a href="#">Webseite</a>. Wir freuen uns auf ein spannendes Programm, tolle Persönlichkeiten aus der Branche, innovative Diskussionen und einen positiven Blick in die Zukunft!</p>
<p>22. Oktober 2024</p>	<p><b>8. Mitteldeutscher Ernährungsgipfel</b></p> <p>In der Georg-Friedrich-Händel-Halle in Halle (Saale) <b>Der 8. Mitteldeutsche Ernährungsgipfel, das zentrale Branchenevent Mitteldeutschlands, steht vor der Tür!</b> Freuen Sie sich auf spannende Vorträge von renommierten Speakern, die Ihnen wertvolle Einblicke in die aktuellen Herausforderungen und Trends der Ernährungswirtschaft geben werden. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung ist die Keynote-Speech von Prof. Dr. Hans-Werner Sinn, dem emeritierten Präsidenten des ifo Instituts. Er wird die aktuelle wirtschaftliche Lage der Ernährungswirtschaft eingehend beleuchten. Mit seiner langjährigen Erfahrung und seinen zahlreichen Medienauftritten, unter anderem bei</p>

	<p>Markus Lanz, ist er ein gefragter Experte, dessen Perspektiven Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen sollten.</p> <p>Darüber hinaus freuen wir uns, Ihnen Heike Scholz zu präsentieren, eine anerkannte Handelsexpertin und Mitbegründerin der Plattform "ZUKUNFT DES EINKAUFENS". Sie wird wertvolle Einblicke in die zukünftigen Entwicklungen im Einzelhandel geben und aufzeigen, wie die Ernährungsindustrie darauf reagieren kann. Und selbstverständlich werden auch die hochaktuellen Themen künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit bei unserem Gipfel nicht zu kurz kommen.</p> <p>Für detailliertere Informationen werfen Sie bitte einen Blick auf die Webseite des <a href="http://mitteldeutscher-ernaehrungsgipfel.de">Mitteldeutscher Ernährungsgipfel (mitteldeutscher-ernaehrungsgipfel.de)</a>.</p>
22. Oktober 2024	<p><b>Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Tucheim</b></p> <p>Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz als Präsenzveranstaltung in Tucheim,  Kontaktdaten und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
6. November 2024	<p><b>Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Bad Lauchstädt</b></p> <p>Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz als Präsenzveranstaltung in Bad Lauchstädt OT Schafstädt,  Kontaktdaten und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a>.</p>
7. November 2024	<p><b>Bernburger Bewässerungstag</b></p> <p>in Bernburg-Strenzfeld an der Hochschule Anhalt. In kurzen Vorträgen, Workshops und einer Ausstellung will die Hochschule über Herausforderungen und Lösungen bei der Entwicklung des Bewässerungslandbaus diskutieren. Die Anmeldung sowie das Programm finden Sie unter <a href="http://www.hs-anhalt.de/bbt">www.hs-anhalt.de/bbt</a>, das Programm wird laufend aktualisiert. Vorab wird es eine Onlineumfrage geben, damit die Hochschule auf die Fragen der Praxis optimal eingehen kann.</p>
20. November 2024	<p><b>1. Tag der Junglandwirte</b></p> <p>Am 20. November 2024 findet in der Zeit von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr in der Mehrzweckhalle der Fachschule für Landwirtschaft in Haldensleben der 1. Tag der Junglandwirte statt.</p> <p>Neben Erfahrungsberichten aus der Praxis zu Herausforderungen und Chancen in der Betriebsnachfolge wird es ein Karriereforum geben.</p> <p>Die Einladung und die Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie für Junglandwirte <a href="#">hier</a> und für Betriebe <a href="#">hier</a>.</p>
20./21. November 2024	<p><b>Grundlehrgang TRGS-Schulung</b></p> <p>in Werderhausen. Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 529 – Herstellung von Biogas. <a href="#">Hier</a> kommen Sie zum Programm und der Anmeldung.</p>



22. November 2024	<b>Wiederholungsschulung TRGS-Schulung</b> in Werderhausen. Wiederholungsschulung zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 529 – Herstellung von Biogas. <a href="#">Hier</a> kommen Sie zum Programm und der Anmeldung.
2. Dezember 2024	<b>Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Bernburg</b> Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz als Präsenzveranstaltung in Bernburg OT Strenzfeld, Kontaktdaten und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a> .
3. Dezember 2024	<b>Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz Baumersroda</b> Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz als Präsenzveranstaltung in Baumersroda, Kontaktdaten und weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie <a href="#">hier</a> .
<b>Termine</b>	
26. September 2024	Praxistag "Schafhaltung im Fokus: Praxis, Naturschutz und Erneuerbare Energien" 2024, Genthin OT Paplitz
27. September 2024	Sitzung des AK Markt -Diskussion über die Zukunft der Marktberichterstattung in den ostdeutschen Bundesländern - (Verband der Landwirtschaftskammern), Viko
27. September 2024	Eröffnung der Messe „Jagd & Angeln“, Leipzig, Hauptgeschäftsführer Marcus Rothbart
27.-29. September 2024	<a href="#">„Jagd &amp; Angeln“, Leipzig</a>
27.-29. September 2024	<a href="#">Grüne Tage Thüringen - Die Landwirtschaftsmesse in Erfurt</a>
2. Oktober 2024	Nachbereitung der agra 2024, Markkleeberg, HGF Marcus Rothbart
5. Oktober 2024	Eröffnung des 21. Erntedank Bauern- und Blumenmarkt in Halle, Präsident Olaf Feuerborn -
5. bis 6. Oktober 2024	<a href="#">21. Erntedank Bauern- und Blumenmarkt Halle</a>
12. Oktober 2024	<a href="#">Landesernteball 2024</a>

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns. Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: [info@bauernverband-st.de](mailto:info@bauernverband-st.de)
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht. Weitere Hinweis zum Datenschutz finden Sie in unter <https://www.bauernverband-st.de/datenschutz/>.